## Funzel zeigt Herz für ältere Menschen & Seemänner aus dem Norden entern Leipzig

Hella Köhle hatte sich für diesen Nachmittag im Dezember besonders hübsch gemacht: Die 33-Jährige, die alleine in einem Heim für betreutes Wohnen lebt, war bei der Benefizaktion "Gemeinsame Herzen" im Kabarett Leipziger Funzel dabei. "Ich habe mich sehr über die Einladung gefreut. Eine schöne Sache und ein tolles Vorweihnachtsgeschenk", strahlte die Seniorin.

Das Gastro-Team und die Ensemble-Mitglieder hatten gemeinsam den Theatersaal für 150 Gäste festlich geschmückt. "Alle arbeiten heute unentgeltlich – vom Koch über die Servicekräfte bis hin zu den Helfern", erzählte Mitinitiator Tobias Wolf, der auch allen Sponsoren, der Volkssolidarität Leipzig und dem Fahrdienst Danke sagt, dass sie auch bei der sechsten Auflage dabei waren.

Essen, buntem Bühnenprogramm und dem abschließenden Weihnachtsliedersingen gab es "ä Schälchen Heeßen" mit Spekulatius. Die spielenden Akteure des Kabaretts sorgten für heitere Stimmung und viele Lacher, und danach servierten die zahlreichen Helfer das kulinarische Highlight, den klassischen Weihnachtsbraten, der so richtig nur in Gemeinschaft schmeckt: Entenkeule mit Klößen und Rotkohl.

Von Anfang an dabei ist auch die freischaffende Sängerin Doreen Schwarzkopf, die von Funzel-Schauspielerin Katherina Brey im Leipziger Hauptbahnhof "entdeckt" wurde. "Sie sang auf einer weihnachtlichen Bühne, und ich war hin und weg. Eine so tolle Stimme", findet die Kabarettistin noch heute. Funzelchef Thorsten Wolf holte die Künstlerin 2014 ins Premieren-Herzensboot, und seitdem singt die gebürtige Hallen

serin traditionelle Weihnachtslieder mit den Senioren. "Ich wurde so herzlich aufgenommen und bin tief berührt von der anrührenden Atmosphäre der Veranstaltung", so die Gesangslehrerin. Zum Abschluss ertönte auch in diesem Jahr das Lied "Stille Nacht, heilige Nacht", das viele Gäste zum Schluchzen brachte, aber auch mit Hoffnung erfüllte, von der Gesellschaft nicht vergessen zu werden.





